

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Oldenburger Landestheater

Oldenburger Landestheater Oldenburger Landestheater

Oldenburg, 1919/20 - 1937/38

23.05.1937 - Hans Adler [Johann Nepomuk Heinrich Adler]: Die Tänzerin
Fanny Elßler.

urn:nbn:de:gbv:45:1-6940

Lange Straße 60 Ecke Gaststraße

melching

Mitteilungen der Generalintendant.

Da in diesem Jahre das Landestheater keine sogenannte „Sommerpielzeit“ haben wird, werden, bei durchgehendem Unrecht, weiterhin große Erst- und Neuaufführungen geboten werden, so u. a.

Am 25. Mai Erstaufführung: „Die Heimfahrt des Jörg Tilman“ von Ludw. Maurici

Spielleitung: Hans Schlenk

Musikalische Leitung: Leopold Ludwig

Am 29. Mai Erstaufführung: „Egmont“ von Goethe

mit der Musik von Ludwig van Beethoven

Spielleitung: Hans Schlenk

Musikalische Leitung: Leopold Ludwig

9. Symphonie von Beethoven

Das große außergewöhnliche Konzertereignis der zu Ende gehenden Spielzeit wird die Aufführung von Beethovens 9. S y m p h o n i e unter der Leitung von Generalmusikdirektor Leopold Ludwig sein.

Abchiedsvorstellung.

Als Abchiedsvorstellung für Berta Koopmann, Edith Ludwigs und Marin Schürmann wird die komische Oper „Der Barbier von Bagdad“ von Peter Cornelius wieder in den Spielplan aufgenommen.

Kreis der Freunde des Landestheaters.

Vor Abschluss der Spielzeit 1936/37 bringen wir noch die beiden folgenden Veranstaltungen für den „Kreis der Freunde des Landestheaters“:

Am 31. Mai wird auf vielfach geäußerte Wünsche hin nochmals ein **Balladenabend** im kleinen Schlosaal stattfinden. Generalintendant Hans Schlenk wird Balladen und Texte aus Goethes „Faust“ vortragen, Georg von Tschurtschenthaler singt aus schönstem deutschen Balladengut. Die Begleitung am Flügel übernimmt Generalmusikdirektor Leopold Ludwig.

Am 19. Juni findet als Abchiedsfeier der Spielzeit ein großes **Sommerfest** statt, über das nähere Mitteilungen noch ergehen werden.

Georg Freese
Langestraße 60

Modische Neuheiten • Strümpfe • Seidenwäsche

Schöttgen
für färben
reinigen
plisshieren
Der leistungsfähige Fachbetrieb
Langestr. 18 | Kurwischstr. 11 | Ruf 3713

Aug. Ohmstede
Bürobedarfshaus
Langestraße — Ecke Haarenstraße
Generalvertreter für
Ideal u. **Erika**
Schreibmaschinen

Sonntag, den 23. Mai 1937

Die Tänzerin Fanny Eißler

Operette in 3 Akten von Hans Adler

Musik von Johann Strauß

Musikalische Bühnenbearbeitung: Oskar Stalla

Musikalische Leitung: Hans Wicke

Inszenierung: Claus-Dietrich Koch

Szenische Entwürfe: Erich Döhler

Tänze: Elys Gregor

Koek
Aachternstr. 25

Das Spezialhaus
für gute preiswerte
Herren-, Knaben-
u. Berufskleidung

Reinigen
färben
plissieren

färberei
Eckhardt
Ruf 3421

Uhren · Schmuck
Trauringe · Bestecke

finden Sie in reicher Auswahl
bei

Sündermann
Langestraße 63

Porzellanhaus
D. Flörcken

Geschenkartikel
in großer Auswahl

Oldenburg i. O., Achternstraße 6

Fröbel-
Beschäftigungsspiele
Lampenschirmpapiere
Alles für den Werkunterricht

Fr. Spanhake

Abteilung für Kunst- und Zeichenbedarf
Langestraße 48, beim Rathaus

Stets das Neueste in
Damenhüten, Pelzen
Schals und Ansteckblumen

HOHN
Das Fachgeschäft für Damenputz

**Theaterbesucher fahren zu und nach der Vorstellung
mit der Straßenbahn ab Markt.**

Ab 1. Oktober erweiterter Winterfahrplan bis 24 Uhr.

Oldenburger Vorortsbahnen
Ruf 2111

Franz Berens
DAS HAUS FÜR BÜROBEDARF

Kaiserstraße 16

Fernruf 4055

Fürst Esterhazy	Heinz Diedrich
Kannu Eßler	Marianne Mewes
Johann Eßler, ihr Vater	Paul Weber
Baron Franz Fournier	Heinz Diekmann
Friedrich von Geng	Herbert Steiniger
Minna	Madeleine Winge
Dominik	Ferdinand Schmidt
Prinz Gartonski	Walter Orth
Baron Stäfelberg	Hans Thormel
Graf Schönfeld	Karl-Heinz Harder
Deirée	Maria Holterhoff
Herzog von Reichstadt	Eberhard Schott
Madame d'Argonne	Margarethe Krüger
Gräfin Edöln	Leni Juratschek
Baronin Tressani	Luise Wehrle
Graf Hohenwarth	Mar Thede
Freiherr von Lurzburg	Baldemar Meinecke
Uranka	Irmaard Meiners
Haus Hofmeister	Franz Marich
Adjutant	Adam Dietrich
Eine Jose	Emmi Grobe
Erster Offizier	Harry Wertes
Zweiter Offizier	Willy Juratschek
Ein Beamter	Hans Hiller

Diener, Gäste bei Esterhazy, Adelige Damen und Herren in Schönbrunn, Soldaten, Volt
Der 1. Akt spielt im Schloß des Fürsten Esterhazy in Eisenstadt; der 2. Akt spielt im Schloß Schönbrunn in
Wien; der dritte Akt in der Wohnung Kannu Eßlers in Wien-Maidling
Zeit: Ende April und Anfang Mai des Jahres 1831
Kostüme: Karthermann Rautenberg und Frieda Wenthe
Spielwart: Felix-Heinz Klein

Anfang 19 1/2 Uhr

Pause nach dem 1. und 2. Akt

Ende 22 1/2 Uhr

Gebr. Leffers

Ihr Einkaufshaus

wo Sie preiswert kaufen
und gut bedient werden

Photo-Kolwey

Lange Straße 43, beim Markt

Das leistungsfähige Photohaus
Größte Auswahl in Photoapparaten

Verdunklungs-
und Selbststrolch
in jeder Länge und Breite

RICHARD
Lierrath
Haarenstraße 54/55

**RADIO
URSIN**

Gaststr. 4 • Oldenburgs
ältestes und führendes
Rundfunkspezialgeschäft

Stoff-Étagé
Breuche

Seit 23 Jahren bekannt
für gute
Woll- und Seidenstoffe



Elegant
und
preiswert

Salamander
Schuhhaus Jungblut

Schüttlingstraße 18/19

Ernst Hoyer
Weine und Spirituosen
OLDENBURG L.O.
Ecke Lange-Donningstraßen
Telephon 4156
gegr. 1777

Das Fachgeschäft für
**naturreine
Weine**